

Exklusive **nd-Leserreise**

# Auf den Spuren von Tschingis Aitmatow

Unterwegs in den Weiten Kirgisistans

11 Tage ab 2.555 € p. P. im DZ

GENUSSVOLL REISEN  
**GR**



Reisebegleitung  
Dr. Irmtraud  
Gutschke



Yseykkol-Sees © shutterstock.com | V.Smirnov

Veranstalter:  
GR Individual- & Gruppenreisen GmbH, Strelitzer Chaussee 253, 17235 Neustrelitz. Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters. Der Veranstalter übernimmt allein die volle Haftung für die Durchführung der Leserreise.

Beratung und Buchung:

**nd LESERREISEN**

nd-Leserreisen  
Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin  
Telefon: 030-2978-1620  
E-Mail: [leserreisen@mazz.berlin](mailto:leserreisen@mazz.berlin)  
[www.nd-leserreisen.de](http://www.nd-leserreisen.de)

# AUF DEN SPUREN VON TSCHINGIS AITMATOW

Exklusive **nd-Leserreise**

11 Tage ab **2.466 €**

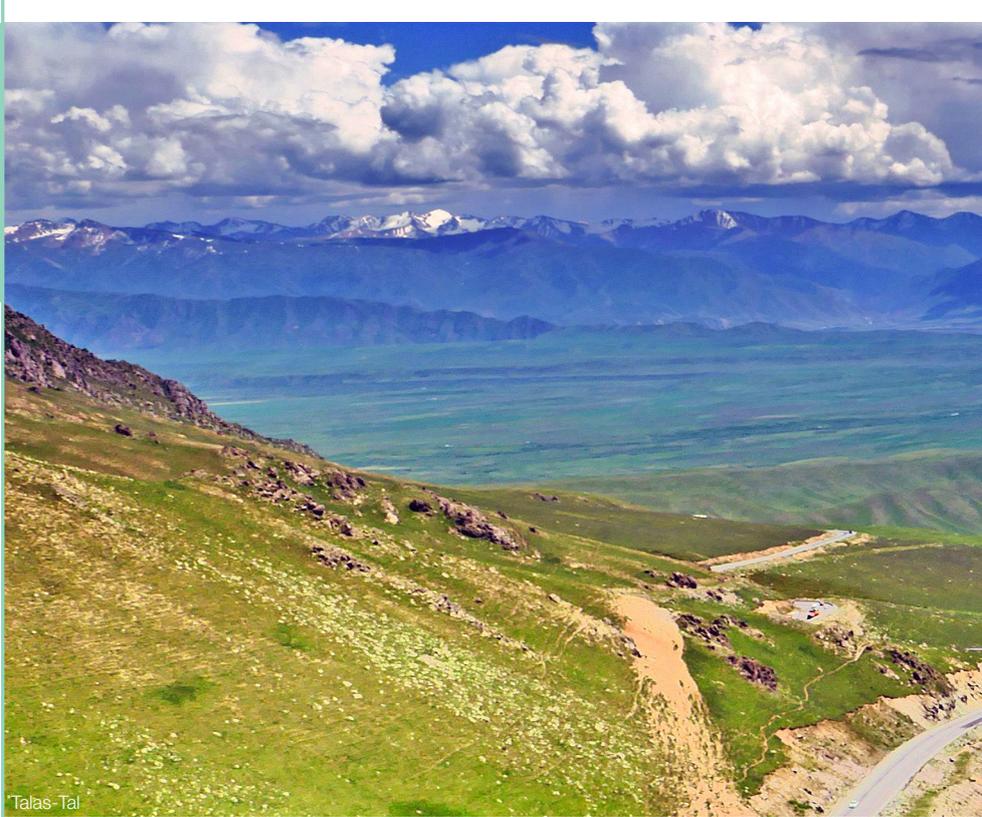
## LEISTUNGEN

- Flug mit Turkish Airlines von Berlin Brandenburg via Istanbul nach Bischkek und zurück inklusive Gebühren und Zuschläge
- Rundreise im landestypischen Reisebus
- Zimmerbereitstellung mit Frühstück nach Ankunft in Bischkek nach dem Nachtflug
- 9 Übernachtungen mit Frühstück in 3- und 4-Sterne-Hotels (1x Bischkek, 2x Talas, 1x Bischkek, 2x am See Yssykköl, 3x Bischkek)
- 1 Abendessen mit traditionellen Speisen in einem Stadtrestaurant in Bischkek
- 1 Abendessen in einer Jurte im kirgisischen Stil in Talas (wetterabhängig)
- 1 Abendessen bei einer Gastfamilie in Talas
- 1 Abendessen im Hotel, 3-Gang-Menü
- 1 Abendessen im Restaurant am See Yssykköl
- 2 Abendessen im Stadtrestaurant in Bischkek
- 1 Abendessen mit Folklore in einem Restaurant in Bischkek
- ca. 1-stündige Schifffahrt auf dem See Yssykköl
- 1 süße Überraschung am 08. Tag
- 1 Picknick/Mittagessen unterwegs
- Eintritt Manas-Museum im Talas-Tal
- Eintritt Museum Theodor Herzens in Orlowka
- Eintritt Tschingis-Aimatow-Museum in Scheker
- Eintritt Historisches Museum in Bischkek
- Eintritt Kulturzentrum Ruh Ordo am See Yssykköl
- eine Veranstaltung zum Thema Aitmatow mit Irmtraud Gutsche
- Vorführung eines Pferdespiels
- Eintritt Tschingis Aitmatow-Museum, Bischkek
- Besichtigung der Gedenkstätte Ata Bejit
- ca. 4-stündige Stadtführung Bischkek, mit Ala-Too-Platz und Spaziergang Dubowy-Park
- Besichtigung der Petroglyphen im Freilichtmuseum bei Tscholpon Ata
- Besuch Osch-Basar in Bischkek
- 0,5 Liter Mineralwasser pro Tag (2. - 8.Tag)
- Reiseleitung in Kirgisistan ab/bis Flughafen Bischkek
- Reisebegleitung durch Dr. Irmtraud Gutsche ab/bis Berlin \*

## TERMINE UND PREIS PRO PERSON IM DZ

21.05. - 31.05.2024: **2.555 €**  
Einzelzimmerzuschlag: 480 €  
(Mindestteilnehmerzahl 15 Personen)

06.09. - 16.09.2024: **2.555 €**  
Einzelzimmerzuschlag: 480 €  
(Mindestteilnehmerzahl 20 Personen)



Talas-Tal

## Tschingis Aitmatow

Schon mit seiner Novelle „Dshamila“ (1958) wurde er weltberühmt. Es folgen Werke wie „Goldspur der Garben“ (1963), „Der erste Lehrer“ (1962), „Abschied von Gülsary“ (1966), „Der weiße Dampfer“ (1970), „Ein Tag länger als ein Leben“ (1981), „Der Richtplatz“ (1986) und viele andere bis hin zu seinem letzten großen Roman „Der Schneeleopard“ (2006).

**Was viele nicht wissen:** Tschingis Aitmatow schöpfte beim Schreiben oft aus eigenem Erleben, gerade auch in seinem Geburtsort Scheker. Die kirgisische Landschaft mit ihren Bergen und Steppen, die Tradition der Nomaden mit ihren Legenden und Mythen – all das hat sein Schaffen ebenso geprägt wie der Traum von einer gerechten Gesellschaft.

### 1. TAG: FLUG ÜBER ISTANBUL NACH BISCHKEK

### 2. TAG: BISCHKEK - TRADITION EINER KARAWANENSTATION DER SEIDENSTRASSE

Am frühen Morgen erreichen Sie die Hauptstadt Kirgisistans, Bischkek. Nach einem stärkenden Frühstück und etwas Erholung beginnen Sie gegen 13:00 Uhr mit der Rundfahrt durch die größte Metropole des

zentralasiatischen Landes. Hinter der Stadt erheben sich die Ausläufer des Tienschan-Gebirges und bilden eine imposante Kulisse. Bischkek entstand aus einer Karawanenstation der Seidenstraße. Heute prägen große Parks und Monumentalbauten aus sowjetischer Zeit die moderne Großstadt. Breite Boulevards mit Supermärkten, Cafés und Restaurants laden zum Bummeln ein. Sie passieren u. a. den zentralen Ala-Too-Platz mit dem Tschingis-Aitmatow-Denkmal, das Opern- und Balletthaus, den Sieges-Platz und schlendern durch den Dubowy-Park. Am Abend kehren Sie in ein Restaurant ein und kommen in den Genuss von traditionellen Speisen.

## WICHTIGE HINWEISE

Die Einreise nach Kirgisistan ist für deutsche Staatsbürger visumsfrei (Stand 10/22). Zur Einreise ist ein Reisepass notwendig, der mindestens 3 Monate nach Rückreise, gültig sein muss.

Alle aktuellen Vorgaben im Zusammenhang mit Corona können Sie auf der Seite des Auswärtigen Amtes entnehmen ([www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de))

\* Reisebegleitung Irmtraud Gutsche: Ist die Reisebegleitung aus wichtigem Grund (Unfall, Krankheit u.a.) nicht in der Lage, die Reise durchzuführen, versuchen wir einen entsprechenden Ersatz zu finden.



Bischkek, Ala Too Platz



**3. TAG: ATEMBERAUBENDE PANORAMEN UND MÄRCHENHAFTEN NATUR IM TALAS-TAL** Sie fahren nach Talas. Das gleichnamige Tal ist reich und fruchtbar. Sie passieren den Töö-Aschuu-Pass und den Ötmök-Pass, beide sind über 3.300 Meter hoch. Genießen Sie das atemberaubende Panorama einer märchenhaften Natur! In der Region Talas soll der Nationalheld Manas aus der kirgisischen Mythologie geboren worden sein. In dem Manas-Epos wird der Kampf des mythischen kirgisischen Volkshelden Manas und seiner Gefährten im 9. Jahrhundert gegen die Uiguren beschrieben. Es ist das bedeutendste Werk der klassischen kirgisischen Literatur sowie der Turkvölker. In dem Manas-Museum, das Sie

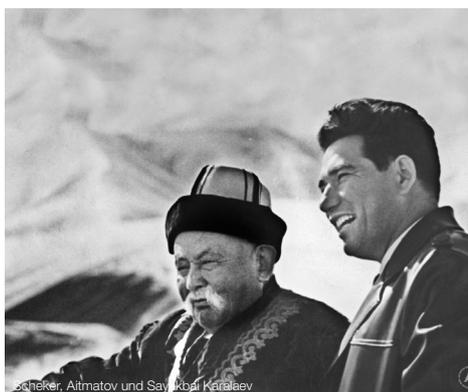


besuchen werden, erfahren Sie mehr über den Nationalhelden und sein Leben. Das Abendessen nehmen Sie in einer typisch kirgisischen Jurte ein.

*Hinweis: Das Abendessen wird nur bei gutem Wetter und warmen Temperaturen in der Jurte stattfinden. Sollten die Wetterbedingungen es nicht zulassen, wird das Abendessen in einem Restaurant in der Stadt stattfinden.*

**4. TAG: SCHEKER - GEBURTSORT AITMATOWS**

Auf dem Weg nach Scheker besuchen Sie das Museum Theodor Herzens. Als äußerst vielseitiger Künstler ist er nicht nur in Kirgisistan und in den Nachbarstaaten Russland, Kasachstan und Usbekistan bekannt und beliebt, sondern auch im fernen Deutschland. Seine Illustrationen des Manas-Epos sind ein besonderer Teil seines Schaffens. Im Dorf Scheker besuchen Sie das Aitmatow-Museum und das Aitmatow-Memorial, wo große Sandsteinfiguren an die Gestalten seiner Werke erinnern. In Scheker wurde Aitmatow 1928 geboren und



verbrachte dort viele Jahre seiner Kindheit und Jugend. Laut UNESCO ist er einer der meist gelesenen Autoren der Gegenwart. Er wurde schon zu Lebzeiten als Klassiker der Literatur bezeichnet. Seine Werke sind in mehr als 176 Sprachen übersetzt und erreichten weltweit eine Auflage von mehr als 100 Millionen Exemplaren. Das Abendessen nehmen Sie bei einer kirgisischen Gastfamilie ein.

**5. TAG: RÜCKFAHRT NACH BISCHKEK**

Sie fahren zurück nach Bischkek. Die Route führt Sie entlang von Straßen, die sich durch unglaubliche Schluchten und das Suusamyr-Tal schlängeln. Atemberaubende Ausblicke auf die Bergwelt begleiten Sie. Das Abendessen findet heute in einem Restaurant statt.

**6. TAG: RUH ORDO UND YSSYKKÖL - DIE SEELE VON KIRGISISTAN**

Ihre Reise geht weiter nach Tscholponata, ein Badeort am Nordufer des Sees Yssykköl, der als heiliger See der Kirgisen gilt. Hier besichtigen Sie das Kulturzentrum Ruh Ordo, das den Namen des berühmten Schriftstellers Tschingis Aitmatow trägt. Ausgestellt sind hier u. a. Gotteshäuser des Buddhismus, des Islams und des Christentums. Der Park dient als Treffpunkt für Menschen verschiedener Nationalitäten, Glaubensrichtungen und Kulturen. Im Anschluss folgt der





## Ihr Reisebegleitung Dr. Irmtraud Gutschke



Irmtraud Gutschke hat sich seit ihrer Studienzeit mit dem Werk Tschingis Aitmatows beschäftigt und über sein Schaffen auch promoviert. Als erste Ausländerin besuchte sie 1977 Aitmatows Geburtsort Scheker. Zahlreiche Begegnungen und Gespräche mit dem Schriftsteller schlossen sich an.

Dem schmalen Buch „Mythen, Märchen Menschheitsfragen“ (1986) folgte 2018 der Essayband „Das Versprechen der Kraniche. Reisen in Aitmatows Welt“. Seit Februar 2020 ist der von ihr herausgegebene Band „Aitmatow: Tiergeschichten“ erhältlich. Seit 2019 ist Irmtraud Gutschke Mitglied der „Nationalen Akademie Manas und Aitmatow“ in Bishkek.

Transfer ins Hotel, wo Sie zu Abend essen und übernachten werden.

### 7. TAG: SCHIFFFAHRT AM SEE YSSYKKÖL, PFERDESPIELE UND DER „HEILIGE SEE“

Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine Schifffahrt auf dem See Yssykköl, dem zweitgrößten Bergsee der Welt. Etwas außerhalb von Tscholpanata befindet sich ein Freilichtmuseum in dem einige Petroglyphen, die dem Volk der Skythen, einem Reiternomadenvolk, zugeschrieben werden. Von hier aus bietet sich Ihnen ein schöner Blick über den See Yssykköl. Danach geht es zurück nach Tscholponata. Hier haben Sie die Möglichkeit zum Baden im „heiligen See“ Yssykköl, der zu dieser Jahreszeit noch recht kalt sein kann, oder zu einem Strandspaziergang. Alternativ können Sie sich im Hotel etwas ausruhen. Ihr Abendessen nehmen Sie in einem lokalen Restaurant ein.

### 8. TAG: RÜCKFAHRT NACH BISCHKEK MIT SÜSSER ÜBERRASCHUNG

Heute fahren Sie zurück nach Bishkek. Auf der Strecke legen Sie einen Stopp ein, wo Ihnen die traditionellen Pferdespiele vorgeführt werden. Die Weiterfahrt führt Sie entlang der Nordseite des See Yssykköl und vorbei an Rot Front. Hierbei handelt es sich um eine ehemalige deutsche Siedlung, in der noch heute ein paar deutsche Familie leben. Sie besuchen hier den Friedhof und das Gebetshaus. Ihr Reiseleitung wird Ihnen interessante Informationen zu dem Leben der Menschen vor Ort geben. Unterwegs erwartet Sie noch ein Picknick mit einer süßen Überraschung. Zurück in Bishkek checken Sie zuerst im Hotel ein, bevor Sie zum Abendessen in einem Stadrestaurant gehen.



Bishkek, Zentralmoschee

### 09. TAG: AITMATOWS SPUREN IN BISCHKEK

Der Tag steht ganz im Zeichen von Tschingis Aitmatow. Zuerst besuchen Sie das ihm gewidmete Museum in der kirgisischen Hauptstadt. Anschließend geht es zu der Gedenkstätte Ata Bejit. Diese wird von den Kirgisen als das „Grab der Väter“ bezeichnet und befindet sich ca. 25 km südlich von Bishkek, wunderschön an den Ausläufern des Tienschan-Gebirges gelegen. Die Gedenkstätte erinnert heute an die Opfer vergangener Zeiten. Tschingis Aitmatow liegt hier neben seinem Vater begraben, über dessen Schicksal er erst sehr spät erfuhr. Abendessen in einem Restaurant in Bishkek.

*Hinweis: Sofern es die Familie Aitmatow zeitlich einrichten kann, wird ein Treffen mit ihr, während des Museumsbesuches, eingeplant.*

### 10. TAG: OSCH-BASAR IN BISCHKEK

Am Vormittag besuchen Sie den berühmten Osch-Basar in Bishkek. Sie haben die Möglichkeit, unvergessliche Fotos zu schießen, allerhand einheimische Waren zu entdecken und den Händlern bei dem Verkauf von Waren aller Art zuzuschauen. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Während des Abendessens erleben Sie bei einer Folklore-Show die Traditionen des Landes.

### 11. TAG: RÜCKFLUG

Transfer zum Flughafen in Bishkek und Rückflug nach Deutschland.



Blick auf die Siedlung Rot-Front



Karakol, Osch-Basar © Ninara CC BY 2.0



Leckeres Brot © Mr. Thekern CC BY-SA 2.0



Bishkek, Osch-Basar

#### Hinweise:

Diese Reise ist für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse Frank Diekert. Siehe Kontaktdaten auf dem Deckblatt.